

Protokoll:

Herr Seuling fragt, ob es Kursangebote zum richtigen Umgang mit den Onlineservices geben wird, insbesondere für Menschen mit Beeinträchtigungen und Senioren. Herr Oberbürgermeister Langner führt hierzu aus, dass solche spezifischen Kurse nicht zielführend sind, wenn muss es ein eher grundsätzliches/allgemein gefassteres Kursangebot geben. Doch auch damit wird es nicht gelingen, alle Zielgruppen zu erreichen. Das analoge Serviceangebot bleibt daher bestehen.

Herr Zeller erkundigt sich, ob sich die OZG-Umsetzung weiter verzögert. Herr Adler vom IT-Management erläutert, dass zwischenzeitlich zwar die Hälfte der versprochenen Dienste durch das Land bereitgestellt wurden, entscheidende Basisdienste jedoch weiterhin fehlen. Einen Zeitplan für die Bereitstellung konnte von Seiten des Landes bisher nicht genannt werden. Es ist daher davon auszugehen, dass die Einhaltung der OZG-Umsetzungsfrist (31.12.2022) für die Kommunen in RLP wohl nicht mehr möglich sein wird.